

Antrag zur Bereitstellung von Saat- und Pflanzgut im Jahr 2009

für die Begrünung von Ackerland und Flächen im KULAP-Programm
im Rahmen des Offenlandprojektes zur „Förderung von Flora und Fauna“

Name Vorname

wohnhaft: Straße PLZ Ort

Mitglied in der Jägerschaft

zu erreichen: Telefon: / mobil:

Fax: /

beantragt für die Flächen (Eigentumsverhältnisse und ev. Nutzung vorher klären! Zustimmung einholen!):
Je Jagdbezirk Obergrenze der Förderung insgesamt bis zu 30.000 m²

Flurstück-Nr.
Fläche 1: m² Fläche 2: m² Fläche 3: m² Fläche 4: m²

Nr. Nr. Nr. Nr.

in der Flur/Abteilung der Gemarkung

Zuordnung der zur Förderung beantragten Flächen (Zutreffendes bitte ankreuzen im jeweiligen Kästchen!)

- | | | | |
|---|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Stilllegung | <input type="checkbox"/> Stilllegung | <input type="checkbox"/> Stilllegung | <input type="checkbox"/> Stilllegung |
| <input type="checkbox"/> Wildacker | <input type="checkbox"/> Wildacker | <input type="checkbox"/> Wildacker | <input type="checkbox"/> Wildacker |
| <input type="checkbox"/> KULAP N L-Progr. | <input type="checkbox"/> KULAP N L-Progr. | <input type="checkbox"/> KULAP N L-Progr. | <input type="checkbox"/> KULAP N L-Progr. |

(keine nach §18 ThNatSchG geschützten Biotop!!!)

Die Begrünung soll mit folgender Mischung/Art erfolgen:

Fläche 1: Fläche 2: Fläche 3: Fläche 4:

Bitte in Zeile oben Arten/A.-Mischung eintragen. (siehe Begleittext im Thüringer Jäger 1/2009)
BI, BII, BIII, (BIII nicht für KULAP!), BIV, BV, Topinambur – max. 1500 m², Waldstaudenroggen.

Der Förderantrag unseres Mitgliedes wurde geprüft, befürwortet und zur Förderung an den LJV Thüringen weitergereicht.

.....
Datum Unterschrift

Vorstand der Jägerschaft (Stempel)

Eingereichter Förderantrag über die JS werden bewilligt, und die Kosten werden mit 85 % durch den LJV anteilig gefördert. 15 % der Saatgutkosten (Eigenanteil) sind vom Besteller bei Abholung zu zahlen!

.....
Datum Unterschrift
Vorstand des Landesjagdverbandes Thüringen (Stempel)

Beratung durch Stiftung Lebensraum Thüringen e.V. O.g. Saatmengen werden durch Stiftung Lebensraum Thüringen bereitgestellt. Eine Bereitstellung erfolgt nur, wenn der Eigenanteil bei der Ausgabe des Saatgutes bar gezahlt wird oder eine Übernahme durch die JS erfolgt!

Adresse: **Stiftung Lebensraum Thüringen e.V., Sömmerdaer Straße 10, 99198 Hochstedt bei Erfurt**,
Tel. 0361-4900056, Fax 0361-4900057, Mobil-Tel. 0172-3535517.

Den Abholtermin der Saatmengen bitten wir vorher zu vereinbaren!

Abgabe bis 28. 2. 2009 zu o.g. Förderbedingungen – für nachträglich gestellte Anträge erfolgt ein Preiszuschlag von 10 %!!! Endgültiger Antragschluss 10. April 2009.

Anträge, die nicht vom Vorstand der Jägerschaft befürwortet sind, werden nicht bearbeitet!